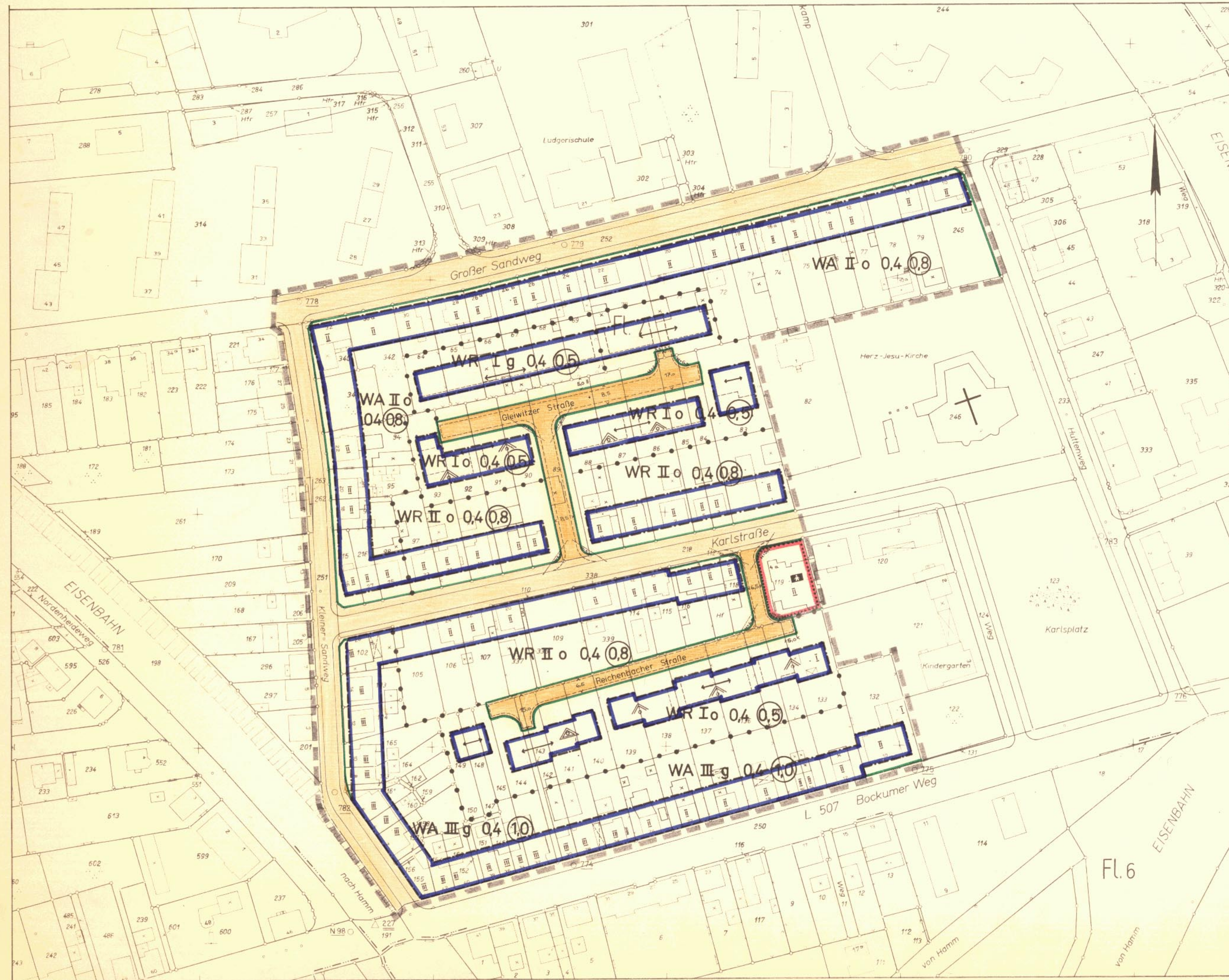




ZEICHENERKLÄRUNG

FESTSETZUNGEN (BauG Bundesbaugesetz)

- Art der baulichen Nutzung
- WR Reines Wohngebiet § 3 BauNVO
 - WA Allgemeines Wohngebiet § 4 BauNVO
 - MI Mischgebiet § 6 BauNVO
 - MK Kerngebiet § 7 BauNVO
 - GE Gewerbegebiet § 8 BauNVO
 - GI Industriegebiet § 9 BauNVO
 - SO Sondergebiet § 11 BauNVO

Maß der baulichen Nutzung (Die Zahlenwerte sind Beispiele)

- II Höchstgrenze } Zahl der Vollgeschosse
- II zwingend } § 17 BauNVO
- 0,4 Grundflächenzahl § 19 BauNVO
- 0,8 Geschosflächenzahl § 20 BauNVO
- 10 Baumaszahl § 21 BauNVO

Bauweise, Baulinien und Baugrenzen

- 0 offene } Bauweise
- g geschlossene } Bauweise
- a abweichende } Bauweise
- St nur Einzel- und Doppelhäuser
- Ga nur Hausgruppen
- TGA nur Einzelhäuser
- UGA nur Doppelhäuser
- GH Gartenhofhäuser § 17 (2) BauNVO
- Baulinie § 23 BauNVO
- Baugrenze § 23 BauNVO
- FD Flachdach
- Dachneigung
- Firststrichung

NACHRICHTLICHE DARSTELLUNGEN

- 2,8 St Planungsverschiebung für
- St Stellplätze
- Ga Garagen
- T Kinderstellplätze
- T Trafostation
- G Gasdruckregulation
- M Mülltrennstation
- K Kindergarten

BauNVO Baunutzungsverordnung

- Baugrundstück für den Gemeinbedarf § 9 (1) f. BBauG
- Öffentliche Verkehrsfläche, vorh./gepl. § 9 (1) 3 BBauG
- Private Verkehrsfläche § 9 (1) 3 BBauG
- Straßenbegrenzungslinie
- Zufahrtsverbot
- Ausfahrtsverbot
- Zu- und Ausfahrtsverbot
- Fläche für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen § 9 (1) 5 und 7 BBauG
- Trafostation
- Gasdruckregulation
- Öffentliche Grünfläche § 9 (1) 8 BBauG
- Private Grünfläche § 9 (1) 8 BBauG
- Pflanzzwang § 9 (1) 15 BBauG
- Pflanzbindung § 9 (1) 16 BBauG
- Fläche für die Landwirtschaft § 9 (1) 10 BBauG
- Flächen für Stellplätze oder Garagen § 9 (1) 1 e BBauG
- St Stellplätze
- Ga Garagen
- TGA Tiefgaragen
- UGA Unterfurgaragen
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Fläche § 9 (1) 11 BBauG
- Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke § 9 (1) 2 BBauG
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung § 16 (4) BauNVO
- Grenze des Geltungsbereiches § 9 (5) BBauG
- Flächen, bei denen Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen erforderlich sind § 9 (3) BBauG

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- Landesfachschutzgebiet
- Überflutungsgebiet
- Grenze des gesetzlichen Überflutungsgebietes

Festsetzungen in Textform

Im Sichtwinkelbereich sind Vorgartenanpflanzungen nur bis 0,70 m Höhe zulässig (----- Sichtlinie).

Im WR I - Gebiet sind:

- die äußeren Ansichtsflächen der Gebäude und Garagen in rotbraunen Verblendern auszuführen, wobei Teilflächen geputzt, geschlämmt oder in anderen Materialien ausgeführt werden können.
- nur zulässig ziegelgedeckte Satteldächer mit einer Neigung von 25° bis 32°.
- stehende Dachgauben nur bis zu einer Höhe von 1,30 m und bis zu 50 % der Gebäudelänge zulässig.

Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965.

Hamm, den 29.2.1972

Städt. Vermessungsdirektor

Dieser Bebauungsplan und die Begründung haben gemäß § 2(6) BBauG in der Zeit vom 19. 6. 1972 bis einschließlich 19.7.1972 öffentlich ausliegen.

Hamm, den 8.8.1972

Der Oberstadtdirektor

Für den Entwurf:

Hamm, den 29.2.1972

Städt. Baudirektor

Der Rat der Stadt Hamm hat gemäß § 10 BBauG diesen Bebauungsplan einschließlich der in eingetragenen Änderungen am 8.11.1972 als Satzung beschlossen.

Hamm, den 22.11.1972

Der Oberstadtdirektor

Dieser Bebauungsplan besteht aus einem Blatt Zeichnungen

Hamm, den 29.2.1972

Städt. Baudirektor

Gemäß § 11 BBauG ist dieser Bebauungsplan mit Verfügung vom 13.10.1972 Az. 1783-425-4 (Hamm62) genehmigt worden.

Landesbaubehörde Ruhr

13.10.1972

JA

Oberregierungs- u. -vermessungsrat

Der Rat der Stadt Hamm hat die Aufstellung und die gemäß § 2(6) BBauG erforderliche Auslegung dieses Bebauungsplanes mit Begründung am 17.5.1972 beschlossen.

Hamm, den 25.5.1972

Der Oberstadtdirektor

Die Genehmigung und Auslegung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 11. 4. 1973 öffentlich bekanntgemacht worden.

Hamm, den 11. 4. 1973

Der Oberstadtdirektor

Stadt Hamm
Gemarkung Hamm
Flur 7
Maßstab 1:1000

07.009
Bebauungsplan Nr. 62
im Sinne § 30 BBauG

Bereich zwischen Bockumer Weg, Kleiner Sandweg, Großer Sandweg, Hüttenweg und den Westgrenzen der Grundstücke Karlstraße Nr. 1 und 4 und Karlsplatz Nr. 3

Rechtsgrundlage:
Bundesbaugesetz vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. November 1968 (BGBl. I S. 1237), der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29. November 1960 (G.V. NW. S. 433), § 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein - Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Januar 1970 (G.V. NW. S. 96) und der Planzeichenverordnung vom 19. Januar 1965 (BGBl. I S. 21)